

» Unternehmens- gründung «

Mein Thema!

JETZT?

Klar! Wann
dann sonst?



Welcome to the club.

Schön, dass du diese kleine Information aufgeschlagen hast. Du bist also neugierig auf ein Thema, das in Lübeck einen ganz besonderen Reiz hat: „Unternehmensgründung“ gehört auf unserem Bio-Med-Tec-Campus zu den Themengebieten, über die innerhalb und außerhalb des Ausbildungsbetriebes viel gesprochen wird. Ein Thema, das auch dein Leben jetzt und später bereichern kann.

Hör' doch im Weiteren einmal hinein in einen Dialog zwischen zwei jungen Erwachsenen, den wir aus vielen Gesprächen zum Gründungsthema für dich extrahiert und zusammengestellt haben. Und höre dazu die Stimmen von erfolgreichen Unternehmern aus dem Campus- und Stadt-Umfeld.


Viel Spaß beim **8-teiligen** Frage- und Antwort-Spiel rund um das Gründungsthema. Könnte ja sein, dass dieses Gebiet etwas ist, worüber du mehr wissen möchtest. Etwas zu unternehmen, gehört ja sowieso zu einem erfüllten Leben. Damit kann man nicht früh genug anfangen. Also wann, wenn nicht jetzt?

Und wenn du mehr wissen willst: Im Technikzentrum und im Gründercube mitten auf dem Campus freuen wir uns über deinen Besuch.

Technikzentrum Lübeck
Gründercube Lübeck

Na, dann:
Willkommen
im Club.





»Hey, du hast jetzt schon das Thema Gründung auf dem Schirm? Machst du hier auf Karrierist?«



»Tja, irgendwie schon. Warum auch nicht? Ich will auf jeden Fall später im Beruf vorankommen. Man muss ja nicht unbedingt in einer schon bestehenden Firma Karriere machen. Vielleicht kann man sich selbst ein Unternehmen aufbauen, eigene Regeln setzen und die ganz eigene Karriere als Unternehmer starten. Mit dem Thema Unternehmensgründung befaße ich mich auf jeden Fall jetzt schon mal.

Denn mit Wissen über diesen Bereich habe ich später in jedem Fall berufliche Vorteile. Selbst wenn ich mal als Angestellter arbeiten sollte: Für mein Vorankommen ist es mit Sicherheit förderlich, unternehmerisch denken zu können.

Nicht umsonst hört man immer wieder vom Mitarbeiter als Mitunternehmer, ein Wort, das mir gefällt.«



1



Dr. Reinhard Luger, Coherent Lübeck GmbH

»Als Unternehmer in technologisch anspruchsvollen Branchen wünscht man sich auf allen Ebenen Mitarbeiter, die sich als Mitunternehmer verstehen und die den Unternehmenserfolg auch als persönliches Ziel ansehen. Unsere Innovationsfähigkeit wird aus den kreativen Ideen der Menschen gespeist – und aus unser aller Bereitschaft, diese Ideen in zielorientierten Projekten verantwortungsvoll umzusetzen.«

»Reicht es dir nicht,
ein Experte in deinem
Fach zu werden?«



»Nicht wirklich. Das Wissen über Unternehmen, ihren Aufbau und ihre Handlungsfelder kann meinen persönlichen Horizont doch nur erweitern. Ich will einfach neugierig bleiben und kein - Pardon! - Fachidiot werden. Sondern verstehen, was in unserer wirklichen Welt so alles abläuft. Dazu gehört für mich auch zu begreifen, wie Unternehmen in ihren Märkten arbeiten und auch wie unsere ganze Volkswirtschaft funktioniert. Sonst läuft man doch ziemlich blind durch die Welt, finde ich jedenfalls.«



2



Jörn Wollenzin, Thorlabs GmbH

»Es ist wichtig zu verstehen, dass unser Wohlstand nicht vom Himmel fällt. Die Basis dafür ist mutiges und kompetentes unternehmerisches Handeln in komplexen nationalen und internationalen Märkten. Wer über den Tellerrand seines Fachgebietes hinausschauen kann und sich intensiv mit den vielschichtigen Wünschen von Kunden auseinandersetzt, erkennt auch eher die Chancen in der globalen Wirtschaftswelt.«